

Sonderthema vom 18.12.2017: Zur Situation in der LVR



Lug-info.com: Mitteilungen des Oberhauptes der LVR Leonid Pasetschnik in einer Sendung des Fernsehsenders „Rossija 24“ (Zusammenfassung mehrerer Meldungen)

Militärischer Bereich, Minsk

Derzeit wird auf unserem Territorium allgemein Krieg geführt. Deshalb ist unsere grundlegende Aufgabe, den Krieg zu stoppen und das Blutvergießen zu beenden.

Wie man sagt, besser ein schlechter Frieden als ein guter Krieg. Alle aufkommenden Probleme können, unter anderem mit den Vertretern der Ukraine, am Verhandlungstisch gelöst werden. In diesem Bereich ist das passendste Moment für uns zweifellos „Minsk“, die Minsker Vereinbarungen und ihre Erfüllung.

Zu unserem großen Bedauern ist die Situation an der Kontaktlinie nicht sehr gut. Täglicher Beschuss, täglich detonieren Geschosse, täglich stirbt jemand, wird Blut vergossen. Dies muss zweifellos Beunruhigung hervorrufen.

Dies geschieht, obwohl gemäß den Minsker Vereinbarungen schon lange die Truppen von Kontaktlinie abgezogen sein müssten und es verboten ist, schwere Waffen zu verwenden. Dennoch ignoriert die ukrainische Seite diese Frage und der Beschuss geht weiter.

Gleichzeitig möchte ich anmerken, dass wir konsequent bleiben, wir unterstützen die Minsker Vereinbarungen. Die Einheiten der Volksmiliz haben die Anweisung, selbst auf die Beschießungen und die Provokationen, die von Seiten der Vertreter der ukrainischen Streitkräfte erfolgen, nicht zu antworten.

Die Waffen sollten an drei Abschnitten abgezogen werden – Staniza Luganskaja, Solotoje und Petrowskoje auf dem Territorium der DVR.

Im Gebiet von Staniza Luganskaja hat die ukrainische Seite mehr als 70-mal den Abzug zum Scheitern gebracht.

Ich unterstreiche ein weiteres Mal: wir sind bereit, unmittelbar in der nächsten Zeit mit dem Abzug von Truppen zu beginnen. Aber wir wollen, dass dies synchron geschieht, sowohl von Seiten der ukrainischen Streitkräfte als auch von unserer.

Wir sind vollständig bereit zum Gefangenenaustausch „alle gegen alle“. Der Austausch wird nach der Formel „306 gegen 74“ stattfinden. Im Allgemeinen sind von unserer Seite alle Formalitäten erfüllt, wir sind bereit.

Die ukrainische Seite hat gebeten, die Frist etwas zu verlängern, offenbar sind sie nicht vollständig zum Austausch bereit. Wir hoffen sehr, dass bis zum neuen Jahr ein Austausch nach der genannten Formel abgeschlossen wird.

Wir arbeiten im Rahmen der Realisierung der Minsker Vereinbarungen derzeit eng mit dem Assistenten des Präsidenten der RF Wladislaw Jurjewitsch Surkow zusammen.

Ich möchte der Führung der RF, unmittelbar dem Präsidenten der RF Wladimir Wladimirowitsch Putin, für die konsequente Arbeit danken, die auf eine Feuereinstellung auf dem Territorium unserer Republik ausgerichtet ist, für die Aktivitäten, die Russland unternimmt, um unserem Volk, dem Volks des Donbass, im Rahmen der Minsker Vereinbarungen, im Rahmen der „Normannischen

Vier“ zu helfen.

Ich denke, dass diese Hilfe von den Einwohnern unserer Republik geschätzt wird und Sie unterstützten auch mich. Vielen Dank.

Personelle und strukturelle Veränderungen

Zweifellos möchte ich in den Reihen der führenden Personen der Republik Menschen sehen, die den Interessen der Republik ergeben sind – das ist das Erste. Menschen, die nicht durch irgendwelche Elemente der Korruption beschädigt sind, die für den Staat arbeiten – das ist das Zweite. Menschen, die Ideen haben – Das ist das dritte.

Die Führung der Republik wird sich zweifellos ändern.

Aber noch einmal, in diesem Bereich bin ich kein Anhänger irgendwelcher abrupter Änderungen.

Der Wiederaufbau unserer Republik hat im Großen und Ganzen vor drei Jahren begonnen, das ist zweifellos ein sehr kurzer Zeitraum. Und in erster Linie ist Vorsicht in der Kaderpolitik notwendig, ich möchte nicht das wacklige Gleichgewicht zerstören, das derzeit herrscht.

Deshalb steht die Aufgabe, das zu bewahren, was es gibt, alles Gute, und bestimmte personelle Änderungen durchzuführen, um, sagen wir es so, intensiver in einen positiven Bereich zu kommen. Gleichzeitig wird es keinerlei „Hexenjagd“ geben. Wer gearbeitet hat und völlig den Interessen der Republik gedient hat, wird auf seinem Arbeitsplatz bleiben. Mit diesen Menschen sind wir bereit einen Dialog zu führen und sind zu einer weiteren Zusammenarbeit bereit.

In der Republik muss auf jeden Fall einen Maßnahmenkomplex zur Reform des gesamten Rechtsschutzblocks und der militärischen Behörden stattfinden, darunter auch der Streitkräfte.

Bei uns findet jetzt eine Überprüfung der Mitarbeiter der Generalstaatsanwaltschaft statt. Die Arbeit jedes Mitarbeiters wird überprüft. Im Ergebnis werden entsprechende Schlussfolgerungen gezogen. Wenn eine Person ihrem Amt nicht gerecht wird, weil ihm irgendwelche beruflichen Qualitäten fehlen oder die Ausbildung, die Erfahrung usw., dann wird ihm vorgeschlagen, einen tiefer angesiedelten Posten einzunehmen, mit der zurechtkommt.

Aber wenn im Verlauf der Überprüfung, der Ermittlung irgendwelche Fälle von Korruptionskomponenten usw. festgestellt werden, von solchen Menschen werden wir uns eindeutig befreien und es werden sehr harte Maßnahmen ergriffen werden – von der Entlassung bis zur Aufnahme von Strafverfahren.

Ich hoffe, dass wird schließlich das gesamte Rechtssystem zu einem einheitlichen Kampf zusammenschließen, organisieren, dass jedes der Ministerien sich im Rahmen seiner Vollmachten bewegt, im Rahmen seiner Kompetenz, die Entwicklung der Wirtschaft nicht behindert, und die Aufgaben vollständig erfüllt, die auf die Gewährleistung der Sicherheit und des Wohlergehens unserer Republik gerichtet sind.

Lebensstandard, Preise, Versorgung

Bis heute haben wir die Pläne für Einnahmen in den Haushalt zu 90% erfüllt.

Leider haben wir die Renten nur um 8 Prozent erhöht. Ich weiß, dass dies im Allgemeinen ein minimales Niveau ist, es ist das Minimum, dass wir tun können. Leider sind wir unter den Bedingungen der derzeitigen Entwicklung und des Standes der Wirtschaft zu mehr nicht in der Lage.

Die Regierung wird alles ihr Mögliche tun, um den Lebensstandard, die Versorgung der Einwohner der Republik zu verbessern.

Ich kann auch versichern, dass weder meine Vorgänger noch ich irgendwelche Dokumente über die Senkung der Renten, Sozialleistungen usw. unterzeichnet haben noch in der nächsten Zeit unterzeichnen werden. Das Ausmaß dieser Zahlungen wird sich in der nächsten Zeit erhöhen.

Anderslautende Aussagen sind zweifellos ein Fake.

Die Republik ist derzeit sowohl mit Lebensmitteln als auch mit Medikamenten in vollem Umfang versorgt. Zweifellos kommt die Mehrzahl der Produkte, die auf unser Territorium geliefert werden, aus der RF. Das Sortiment in den Geschäften und Apotheken ist ausreichend und jeder Einwohner unserer Republik kann alles Notwendige, sowohl in den Apotheken als auch in den Geschäften im Bereich von Lebensmitteln und Medikamenten, kaufen.

Die Regierung kontrolliert ständig den Prozess der Preisbildung in der Republik.

Auf dem Territorium der RF können wir die Preise leider nicht regulieren und kontrollieren. Aber auf unserem Markt halten wir die Hand am Puls, die Aufschläge sind minimal. Wir bemühen uns, die Preise so zu halten, dass sowohl Medikamente als auch Lebensmittel für jeden Einwohner erschwinglich sind.

Ich hatte ein Gespräch mit dem Vorsitzenden des Ministerrats der LVR Sergej Iwanowitsch Koslow, in dessen Verlauf ich ihm die Aufgabe stellte, die Frage der Möglichkeit einer Senkung der Preise für Treibstoff in unserer Republik zu behandeln. Der Lebensstandard, das Niveau der Versorgung der Einwohner unserer Republik erlaubt es nicht jedem, Treibstoff zu den Preisen zu kaufen, die jetzt bestehen. Es besteht die Aufgabe, diese Preise mit denen in der DVR zu synchronisieren. Und vielleicht können wir sie sogar ein klein wenig niedriger machen.

Kampf gegen Korruption, ausländische Spezialdienste

Die Korruption ist das grundlegende Element, das aus meiner Sicht jedes staatliche System zerstören kann. Ein Beispiel ist die Ukraine, in der das Maß der Korruption einfach die Grenze überschritten hat. Korruptierte Menschen sind leicht irgendwelchen Handlungen von Seiten ausländischer Spezialdienste unterworfen.

Deshalb ist der Kampf gegen die Korruption eine der grundlegenden Aufgaben für uns. Dieser Frage wird ständig Aufmerksamkeit gewidmet.

Weil nicht zugelassen werden kann, dass ein Mensch, der wohl sein Gewissen verloren hat, zig Millionen verdient, während gleichzeitig unsere Rentner 3000 Rubel erhalten. Dabei ist es auch noch so, dass der, der mehr Geld verdient, irgendwie versucht überhaupt keine Steuern zu zahlen. Das heißt, wir können die Straßen nicht reparieren, Kindergärten, Schulen, Kinderheime, medizinische Einrichtungen usw. nicht wieder aufbauen. Der Haushalt wird nicht gefüllt. Diese Menschen sind wie Parasiten in unserer Wirtschaft.

Deshalb ist eine wesentliche Aufgabe, solche Menschen aus der Ökonomie zu entfernen, sie zu isolieren, sie strafrechtlich zur Verantwortung zu ziehen, zu versuchen, die unterschlagenen, ungesetzlich verdienten Gelder, die nicht gezahlten Steuern usw. zurückzuerhalten, um den Haushalt aufzufüllen. Ich denke, das ist die Hauptaufgabe.

Korruption ist eines der grundlegenden Elemente zur Anwerbung unserer Vertreter durch ausländische Spezialdienste. Zweifellos wird von jener Seite eine zielgerichtete Arbeit zur Organisation von Geheimdienstnetzen in unserem Leitungsapparat, in der Führung der Republik betrieben, um die Situation in der Republik insgesamt zu destabilisieren.

Die Aktivitäten dieser Agenten waren auf die Blockierung unserer Handlungen gerichtet, darauf, unsere Maßnahmen zur effektiveren und schnelleren Entwicklung der Ökonomie der Republik, zum Aufbau eines Leitungsapparats usw. zu verhindern.

Die letzten Aktivitäten der militärischen Strukturen waren auf die Neutralisierung bereits entdeckter Agenten ausländischer Spezialdienste gerichtet.

Wirtschaftspolitik

Den Rechtsschutzorganen wurde kürzlich bei einer Versammlung, die ich durchgeführt habe, die Aufgabe gestellt, in den Ministerien Ordnung zu schaffen, damit kein unnötiger Druck auf kleine und mittlere Unternehmen ausgeübt wird, damit sie Luft bekommen.

Ich habe bereits eine Arbeitssitzung mit der Leiterin der Administration des Republikoberhauptes durchgeführt, zu der Olga Jewegenjewna Bas ernannt wurde, gemeinsam mit Vertretern der Kohleindustrie, auch der privaten. Wir werden die Frage der Verringerung der Bürokratie behandeln, von Dokumenten, die es erlauben Lizenzen zu erhalten. Und dabei werden wir den Korruptionsfaktor beseitigen.

Und die Gelder, die in die Taschen irgendwelcher krimineller Elemente gehen, irgendwelcher korrupter Rechtsschützer, werden in die Kasse der Republik gelangen.

Leider ist der Zustand der Ökonomie der Republik derzeit nicht sehr stabil. Ich möchte, dass eine größere Zahl von Unternehmen in Betrieb geht. Dafür werden mein Team und ich alles uns Mögliche tun.

Es muss zweifellos mit der normativen Basis begonnen werden. Weil die Gesetze, die beschlossen wurden, aus meiner Sicht leider keine Basis bilden, die Entwicklung der Wirtschaft, die

Entwicklung der mittleren und kleinen Unternehmen nicht befördern.

Zur Stabilisierung der Ökonomie ist auch die Inbetriebnahme der großen Industriebetriebe notwendig.

Ganz sicher ist es notwendig, solche Giganten der Produktion wie das Altschewsker Metallkombinat oder die Stachanower Eisenlegierungsfabrik in Betrieb zu nehmen. Zurzeit wird die Stromversorgung dieser Unternehmen verbessert. Und möglicherweise nehmen wir sie in der nächsten Zeit in Betrieb.

Dies erlaubt es, Altschewsk mit Arbeitsplätzen zu versorgen. Soweit ich weiß, gibt es 12.000 Arbeiter in dem Unternehmen, faktisch ist das das wichtigste Unternehmen von Altschewsk. In Stachanow ist es ähnlich, eines der grundlegenden Unternehmen ist die Stachanower Eisenlegierungsfabrik.

Auch die Stachanower Waggonbaufabrik und die Altschewsker Kokerei sollen wieder in Betrieb genommen werden.

Die Reste, die uns von der Ukraine geblieben sind, in einer Zahl von 60 oder 100 Waggons, die genaue Zahl kenne ich leider nicht, können verkauft werden und Mittel für einen Start des Unternehmens Stachanower Waggonbaufabrik bilden.

Außerdem sind wir nahe an der Inbetriebnahme der Altschewsker Kokerei.

Die Politik des Herangehens an staatliche und nicht staatliche Unternehmen der Kohleindustrie wird überdacht werden, in die Richtung, dass die Unternehmen, die versuchen illegal zu arbeiten, aus dem Schatten gezogen werden.

Wir werden alles uns Mögliche tun, um sie zu legalisieren. Dies ist die Hauptaufgabe.

Zusammenarbeit mit der DVR

Zweifellos unterhalten wir mit der DVR gutnachbarliche, freundschaftliche Beziehungen. Ein Beispiel ist die letzte Operation, die mit Unterstützung der militärischen Strukturen der DVR zur Liquidierung der Aktivitäten von Diversions- und Sabotagegruppen des Gegners auf unserem Territorium durchgeführt wurde.

Ich denke, dass im Weiteren unsere Aktivitäten auf eine Ausweitung dieser Beziehungen gerichtet sein werden, unter anderem in der Ökonomie, der Kultur usw.

Im Bereich der Kultur und des Sports arbeiten die LVR und die DVR schon recht eng zusammen...

Es gibt eigentlich nichts, was uns trennt, wir sind zwei Republiken, die gegen dieses Regime, das derzeit auf dem Territorium der Ukraine herrscht, aufgestanden sind. Ich denke wir sind Brüder, im Blut und im Geist.

Ich denke, dass wir siegen werden, gemeinsam siegen werden. Mit gemeinsamen Anstrengungen wird uns alles gelingen.